

Anlage 14

Aufnahmeregelung in die gymnasiale Oberstufe (Klassen 10 u. 11) der Integrierten Begegnungsschule der Deutschen Schule Thessaloniki (DST)

Allgemeines

Die DST ist eine Privatschule und wird finanziell und personell von der Bundesrepublik Deutschland unterstützt. Von den Eltern wird erwartet, dass sie ihren finanziellen Verpflichtungen gegenüber der Schule nachkommen können und werden. Die Subventionierung der Schule durch die Bundesrepublik Deutschland sichert darüber hinaus ihre Qualität als Begegnungsschule mit international anerkanntem deutschem Schulabschluss, dem Deutschen Internationalen Abitur (DIA).

Über die Aufnahme von Schülern entscheidet der Schulleiter in Rücksprache mit dem Oberstufenkoordinator unter Beachtung der folgenden, vom Schulträger festgelegten und mit den zuständigen Stellen der Bundesrepublik Deutschland (Auswärtiges Amt, Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen) abgestimmten Kriterien.

Generell gilt, dass Schüler nur dann aufgenommen werden können, wenn sie mit mindestens einem Elternteil/Erziehungsberechtigten in häuslicher Gemeinschaft vor Ort leben.

Eine Aufnahme erfolgt in der Regel nur zu Beginn eines Schuljahres.

1. Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe (Klasse 10 u. 11) der Integrierten Begegnungsschule mit Schulabschluss Deutsches Internationales Abitur (DIA)

1.1. Aufnahmekriterien

Kapazität: eine Klasse pro Jahrgangsstufe mit maximal 24 Schülern

Der schriftliche Antrag an den Schulleiter auf Aufnahme in das folgende Schuljahr muss bis zum 1. September eines Jahres gestellt werden. Der Schulleiter trifft eine Vorauswahl und legt diese dem Prüfungsbeauftragten zur Genehmigung vor.

Über die Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe entscheidet der Prüfungsbeauftragte der Kultusminister-konferenz (KMK).

1.2. Aufnahme von Schülern, die die deutsche Schullaufbahn fortsetzen

Deutsche Kinder, deren Eltern sich im Auftrag einer deutschen Institution oder Behörde oder eines deutschen oder internationalen Unternehmens vorübergehend in Thessaloniki aufhalten und auf die spätere Reintegration in eine deutsche Schule vorbereitet werden müssen, werden in der Regel aufgenommen und führen den Schulbesuch fort. Auch Schüler, die mit ihren Familien nach Thessaloniki umziehen und unmittelbar von einer deutschen Schule im Inland oder einer anderen deutschen Auslandsschule kommen, werden in der Regel aufgenommen und setzen ihre bisherige Laufbahn (s.o.) fort, sofern der Fächerkanon der vorherigen Schule mit dem Fächerkanon, der zum DIA führt, kompatibel ist.

1.3. Für die Anmeldung erforderliche Unterlagen

- Anmeldeantrag (als Download oder im Schulsekretariat erhältlich)



- Geburtsurkunde
- Passkopie
- Vorjahreszeugnisse (Halbjahres u. Jahreszeugnis)
- Gesundheitszeugnis
- Passfoto